

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Histrion-gallicus, comico-satyricus, sine exemplo

oder die Weltberühmten Lust-Comödien ..

Molière

Nürnberg, 1700

Dritter Auftritt

urn:nbn:de:bsz:31-103756

wann ich euch umfasse / um euch dadurch meine Freude zu bezeigen / so umfasse ich sie ebenmäßig um ihr solche dadurch auch zuerweisen.

Lucas.

Ihn aufs neue zurück ziehend.

Ach Blumberg / Herr Arzt / was vor Possen.

Dritter Auftritt.

Scanarell / Gerontes / Lucas / Jacobina.

Gerontes.

Mein Herr / sehet alsobald wird man euch meine Tochter herführen.

Scanarell.

Ich erwarte sie / mein Herr / mit der ganzen Arznei-Kunst.

Gerontes.

Wo ist Sie?

Scanarell.

Greifet sich an die Stirne.

Hierinnen.

Gerontes.

Ganz recht.

Scanarell.

Nach dem Busen der Stillamme greiffend.

Allein / weil ich mir euer ganzes Haus laß angelegen seyn / so muß ich der Stillamme ihre Milch ein wenig versuchen / und ihren Busen besehen.

Lucas.

Ihn zurück reiffend und ihn um drehend.

Nein / nein / wir haben damit nichts zuthun.

Scan

Scanarell.

Das ist der Aerzte ihr Ampt / der Stillam-
men Brüste zu sehen.

Lucas.

Der Hencker hole dieses Ampt / ich bin euer
Diener.

Scanarell.

Hastu wohl die Kühnheit dich dem Arzt zu
widersehen? hinaus von dar.

Lucas.

Ich schere mich nichts darumb.

Scanarell.

Ihn über die quer ansehend.

Soll ich nicht das Fieber machen.

Jacobina.

Nimm den Lucas bey den Armen und drehet ihn auch
herumb.

Heb dich auch von hier weg / bin ich nicht
groß genug mich selbst zu vertheidigen / wann
er mir etwas thäte / so sich nicht thun lässet?

Lucas.

Ich will nicht / daß er dich betasse / ich.

Scanarell.

Pfun / der Echlingel ist wegen seiner Frauen
eifferfüchtig.

Vierdter Auftritt.

Lucinda / Valeri / Gerontes / Lucas / Sca-
narell / Jacobina.

Gerontes.

Hier ist meine Tochter.

Scanarell.

Ist diß da die Krancke?

Ges